



Zuwachs im Tourismusaufkommen für das Sommerhalbjahr 2017 in Sachsen-Anhalt

Auch wenn wir uns kalendarisch aktuell im Winter befinden lohnt ein Blick zurück auf die Sommermonate mit einer guten Bilanz für das Tourismusgewerbe in Sachsen-Anhalt.

Im vergangenen Sommerhalbjahr 2017 meldeten die Beherbergungsbetriebe des Landes mit 10 und mehr Schlafgelegenheiten sowie die Campingplätze mit einer Kapazität ab 10 Stellplätzen 2,1 Millionen Übernachtungsgäste. Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes waren das 5,4 Prozent mehr Gäste als im Sommerhalbjahr 2016. Das touristische Sommerhalbjahr erstreckt sich jeweils über die Monate Mai bis Oktober. Von den Gästen kamen 1,9 Millionen aus dem Inland, das entsprach einem Zuwachs von 5,1 Prozent. Noch höher war der Anstieg der Besucherzahlen aus dem Ausland. Mit rund 188 000 Gästen aus anderen Nationen kamen 8,6 Prozent mehr als im vorherigen Sommerhalbjahr.

Die Besucher buchten insgesamt 5,0 Millionen Übernachtungen, das entsprach einem Plus von 4,1 Prozent. 4,6 Millionen Buchungen erfolgten durch Gäste aus dem Inland (+ 3,5 %), 412 000 durch Gäste aus dem Ausland (+ 11,3 %).

Bundesweit gab es im Sommerhalbjahr 2017 3,5 Prozent mehr Gäste und 2,2 Prozent mehr Übernachtungen. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Sachsen-Anhalt betrug 2,4 Tage bei Inländern und 2,2 Tage bei Ausländern. Bundesweit verweilten inländische Gäste 2,8 Tage und ausländische Gäste 2,2 Tage.

Im bisherigen Jahresverlauf Januar bis Oktober 2017 wiesen die Beherbergungsbetriebe 2,9 Millionen Gäste (+ 5,6 %) und 7,1 Millionen Übernachtungen (+ 4,6 %) aus.

PRESEMITTEILUNG

Statistisches Landesamt
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)
Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet

<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>

E-Mail:

pressestelle@
stala.mi.sachsen-anhalt.de